

HDH und VDM

Erstellen Branchenleitfaden zu elektrifizierten Möbeln

Mittwoch, 06.12.2017

Bad Honnef. Teilnehmer aus den Reihen der Unternehmen der Büro-, Küchen-, Objekt-, Polster-, Schlaf- und Wohnmöbelindustrie, der Verbände und der Prüfhäuser/Konformitätsbewertungsstellen trafen sich am 8. November 2017 zur HDH/VDM-Arbeitsgruppensitzung zur Erstellung eines Branchenleitfadens „Anwendung der europäischen Richtlinien auf elektrifizierte Möbel – CE-Kennzeichnung“ in der FertighausWelt Wuppertal.

Ziel sei die Erarbeitung eines Branchenleitfadens, der den betroffenen Unternehmen den Umgang mit der komplexen Materie erleichtern soll. Anhand von ausgewählten Praxisbeispielen wurde eine Vielzahl unterschiedlicher elektrischer Komponenten in Möbeln identifiziert, anhand derer die aus den europäischen Richtlinien erwachsenden Aufgabenstellungen differenziert betrachtet werden. Die grundlegende Fragestellung, ob und unter welchen Bedingungen Möbel mit einer CE-Kennzeichnung zu versehen sind, soll beantwortet werden. Ebenso dazu gehören Informationen und Vorschläge zur Vorgehensweise mit den daraus erwachsenden Verpflichtungen wie Risikoanalyse oder Konformitätsbewertungsverfahren sowie Kennzeichnungs- und Dokumentationspflichten.

Zusätzlich werde das Zusammenspiel mit anderen Marktakteuren wie Lieferanten, Prüfhäusern oder Kunden beleuchtet. Mit den rein gesetzlichen Anforderungen seien normative Regelungen eng verknüpft, die es ebenfalls zu beachten gelte. Um zügig in der Lage zu sein, die komplexe Thematik den interessierten Kreisen anschaulich zu erläutern, entwickeln die Branchenexperten den Branchenleitfaden durch parallele Arbeiten an unterschiedlichen Arbeitspaketen. Daher konnte bereits zur zweiten Arbeitsgruppensitzung ein erster Vorentwurf durch die VDM-Geschäftsstelle zusammengestellt werden, dessen Inhalte nun weiter ausgearbeitet werde.

[zum Seitenanfang](#)